

Zeitschrift: Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung

Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat

Band: 51 (1976)

Heft: 9

Artikel: Israelische Fallschirmjäger

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-706767>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

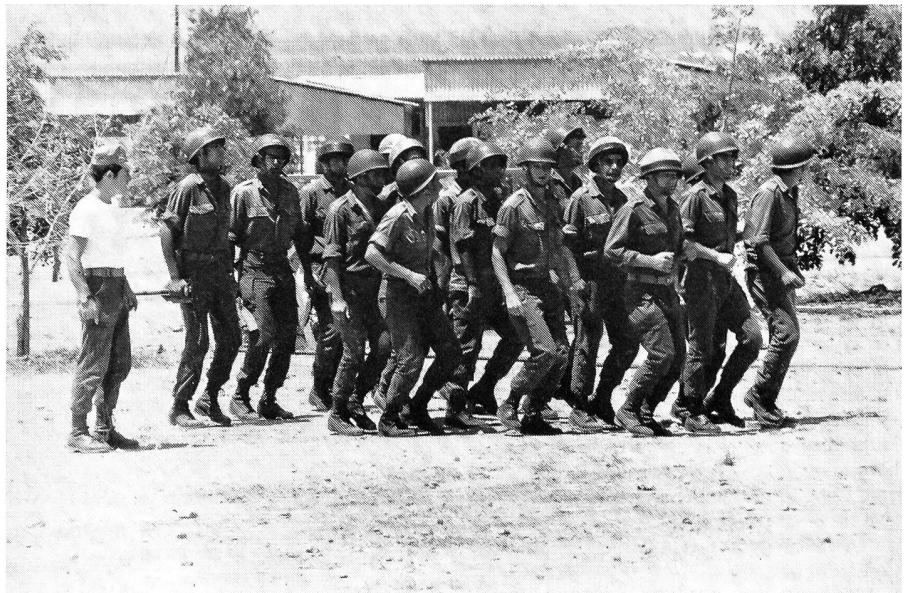
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Israelische Fallschirmjäger

Es gibt in europäischen und aussereuropäischen Armeen Waffengattungen oder Korps, die sich durch ihre Einsätze und durch ihre Taten legendären Ruhm erworben haben und heute noch solche Tradition pflegen oder immer neu bestätigen. Wir denken da etwa an die sowjetischen Gardeeinheiten, an das USA-Marine-Corps, an die französische Fremdenlegion — und seit der Geiselbefreiung in Entebbe — auch wieder an die Fallschirmjäger der israelischen Verteidigungsarmee. Zwar hat es diese Truppe mit dem weinroten Beret keineswegs nötig, sich nur mit solchen spektakulären Exploits wieder in Erinnerung zu rufen. Auch ohne Entebbe wäre ihr hohes Ansehen in Israel und in der übrigen Welt nie in Frage gestanden. Anderseits muss aber auch betont werden, dass alle Waffengattungen von Zahal sich in den bisherigen Kriegen aufs Höchste bewährt haben. Im Vergleich etwa zur Infanterie und zur Panzertruppe, wird man die Fallschirmjäger mit Vorteil als «die Ersten unter ihresgleichen» bezeichnen dürfen. Was das Korps von der Infanterie unterscheidet und vielleicht auch deswegen für viele israelische Jünglinge attraktiv macht, ist eine Dosis mehr Härte, mehr Aggressivität und eben der «esprit», der bei jedem Angehörigen lebendig ist. — Im Nachgang zu unserem Leitartikel in der Augustausgabe veröffentlichen wir kommentarlos die neuesten Bilder aus dem Alltag der israelischen Fallschirmjäger.

Bilder: Daniel Drooz und
William Karel
Text: H.

